

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 51.

Mittwoch den 5. April

1871.

Gefunden ein Betrag Geld.

Wiesbaden, den 4. April 1871.

Kgl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Gastwirths Georg Barbier
in Wiesbaden ist der Concursproceß erlannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den
20. April l. Js. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen
gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Ver-
meidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden
Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 29. März 1871.

439

Königliches Amtsgericht IV.

Holzversteigerung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer aus den Staatsforsten der
Oberförsterei Wiesbaden sollen an Ort und Stelle, **jedesmal
10 Uhr Vormittags** anfangend, mit Creditbewilligung bis
1. September c., öffentlich versteigert werden:

1) **Am Dienstag den 11. April c. im Distrikt
Altenstein 1. und 2. Theil:**

42 Gebund birtene Dedreisig,

20925 Stück buchene Reiserwellen;

2) **Am Mittwoch den 12. April c. im Distrikt
Beherwand 1., 2. und 3. Theil:**

3 Raummeter buchenes Scheitholz,

269 " " Prügelholz,

5 " " gemischtes

11950 Stück buchene Plätterwellen.

50 " " gemischte

Jasanerie, den 30. März 1871.

Der königliche Oberförster.
v. Wigleben.

244

Holzversteigerung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer aus den Staatsforsten der
hiesigen Oberförsterei sollen Donnerstag den 13. April l. Js.,
des Vormittags um 10 Uhr anfangend, an Ort und Stelle
versteigert werden:

a) **Distrikt Kumpelsteller 1r Theil:**

5100 Stück gemischte Durchforstungswellen,

b) **Distrikt Gaugenstein 2r Theil:**

2 Raummeter buchenes Scheitholz,

2 Raummeter buchenes Prügelholz und

4900 Stück gemischte Durchforstungswellen.

Der Anfang wird im Distrikt Kumpelsteller gemacht.

Chausseehaus, den 1. April 1871.

Der Oberförster.
Heymach.

224

Bekanntmachung.

Mittwoch den 5. d. M. Vormittags 11 Uhr soll auf dem
Mauritiusplatz dahier eine hochträgliche Kuh versteigert werden.
Der Steigpreis kann creditirt werden.

Wiesbaden, den 3. April 1871.

Der Bürgermeister II.
Coulin.

294

Impfung.

Heute Mittwoch von 11—12 Uhr Fortsetzung der öffentlichen
Impfung für ungeimpfte Kinder in der Schule auf dem
Michelsberg.
Dr. Mäcker. Dr. Seybert h.

Für das hiesige Civil-Hospital wird ein Wärter gesucht.
Lusttragende wollen sich bei der Verwaltung daselbst melden und
ihre Zeugnisse vorlegen.

Wiesbaden, den 3. April 1871.

Königliche Civil-Hospitalverwaltung.
J. B. Rippelius.

Holzversteigerung.

Mittwoch den 19. April c. Vormittags 10 Uhr kommen im
hiesigen Stadtwalde Distrikt Sauerwasserspud zur Versteigerung:

34 eigene Baustämme von 2790 Cubikfuß,

3 buchene " " 85

40 Klafter eigenes Scheitholz,

65 " " buchenes

8000 Stück gute buchene Wellen und

43 Klafter Stochholz.

Etzville, den 31. März 1871.

Der Bürgermeister.

57

Holzversteigerung.

Donnerstag den 13. April l. J., Mittags 12 Uhr anfangend,
kommen im hiesigen Gemeindewald Distrikt Eichendell

42 eigene Baustämme von 2295 Cubikfuß

zur nochmaligen Versteigerung.

Hambach (Amts Behen), den 31. März 1871.

Der Bürgermeister.

145

Kraft.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch
den 5. April Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende
Gegenstände, nämlich: Ein Waarenschrank mit verschiedenen
Blechwaaren, Leuchtern und Lampen, zwei Kleiderschränke und
zwei Kommoden versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. April 1871.

Der Gerichts-Executor.

432

Rua.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom
17. März l. Js. werden Mittwoch den 5. April l. Js. Vor-
mittags 10 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände,
nämlich: ein Hopsleid, ein Schließkorb, ein Holzstoffer, ein
wollener Schal und eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. April 1871.

Der Gerichts-Executor.

437

Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier werden
Mittwoch den 5. April l. Js. Vormittags 11 Uhr im hiesigen
Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: ein Bett, ein Kauniz,
zwei Kommoden, zwei Kleiderschränke, ein Spiegel, 1000 Stück
Borde und 400 Stück reine Borde versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. April 1871.

Der Gerichts-Executor.

437

Ullius.

Notizen.

Heute Mittwoch den 5. April, Vormittags 9 Uhr:
Holzversteigerung in den Staatsforsten der Oberförsterei Wiesbaden Distrikten
Dimmelswies und Rentmayer 1r Theil. Zusammenkunft auf der Platter
Chaussee am Adamssthaler Wegweiser.

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung einer hochträglichen Kuh, auf dem Mauritiusplatz dahier.
(S. dent. Bl.)

Heute Vormittag 9 Uhr wird die Mobilien-
Versteigerung des Nachlasses des Herrn Ludwig
Gangloff fortgesetzt und kommt unter anderem
ein vollständiges Uhrmacherwerkzeug zum Ausgebot.

Mein Geschäftslocal befindet sich jetzt
in meinem neuerbauten Hause

Languasse Nr. 6.

349

H. Schlachter.

Mein Geschäftslocal und Wohnung befinden
sich seit heute

Languasse No. 12

im Hause der Frau **H. Schlachter.**

G. Eberhardt,

Messerschmied.

395

Mühlgasse No. 11.

Meine Wohnung und Laden befinden sich **Mühlgasse No. 11,**
im Hause des Herrn Bäckermeisters Finger.

S. Sulzberger.

An- und Verkauf von Kleidern, Wäsche, Möbel,
Betten u. s. w.

343

Eine große Parthie verputzte Strohhüte von 24 kr. an für
Damen, Herren und Kinder, Zeug- und Lackschuhe und Stiefeln,
sowie baumwollene Regenschirme werden billigt ausverkauft bei

G. Rach & Cie., Rengasse 11. 15201



Markt 10.

Lebende Hechte, Karpfen und Aal,
frische Bratbückinge;

ferner treffen heute ein und täglich diese Woche:

frische Egmonder Schellfische.

A. Schirmer.

387

Zu verkaufen.

Ein Haus mit Hofraum, Keller und Hintergebäuden, zu jedem
Geschäft geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Näheres Spiegelgasse 3. 13

Ein fast noch neues **Velocipède**, welches sowohl zwei- als
drei-rädrig gefahren werden kann, ist wegen Mangel an Raum
billig zu verkaufen. Näh. Karlstraße 16 zwei Stiegen hoch. 19

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Für einen von Herrn Dir. F. erhaltenen Sack Salz und für
den von Herrn C. Bl. gewährten Erlaß der Hälfte einer
Rechnung im Betrage von 8 1/2 Thlr. sagt den herzlichsten Dank
97

Der Vorstand.

Männer-Gesangverein Concordia.

Sonntag den 9. April Abends 8 Uhr findet im „Saalbau
Schirmer“ eine **Abend-Unterhaltung** statt, wozu Freunde
des Vereins freundlichst eingeladen werden. Liste zum Ein-
zeichnen ist in Circulation gesetzt und liegt eine weitere bei Herrn
C. Söhn, Opticas, Langgasse 7, auf.

202

Der Vorstand.

Spiess'sche Lehr- und Erziehungs- Anstalt für Mädchen.

im Anschluß an eine Fröbel'sche Vermittelungsschule,
Nerostraße 36.

Beginn des Sommersemesters: Montag den 24. April
Morgens 9 Uhr.

Die Fröbel'sche Vermittelungsschule nimmt Knaben und Mäd-
chen im 5. Jahre auf. Die Mädchen erhalten bei fortgesetztem
Besuche der verschiedenen höheren Klassen ihre volle Ausbildung,
während die Knaben bei regelmäßigem Schulbesuche und normalen
Anlagen im 9. Lebensjahre sich die Befähigung zum Eintritt in
die unterste Klasse des Gymnasiums oder anderer ähnlichen An-
stalten erworben haben. Zur Einführung der Fröbel'schen Lehr-
und Erziehungsmittel für die ganze Anstalt ist die in dem aner-
kannt vorzüglichen Lehrerinnenseminar zu Gotha ausgebildete
und mit den besten Zeugnissen des dortigen Staatsministeriums
versehene Fräulein Selma Sittig berufen.

Prospecte besagen das Nähere. Auskunft erteilen Herr
C. Zollmann, Nerostraße 36 und **Die Directrice:**
381 **Franziska Kämpfer.**

Schulbücher.

In unserem Verlage erschien soeben:

Gasser, A., (Oberlehrer a. d. Domschule in Frank-
furt a. Main). Das **Rechnen mit**
gemeinen und Decimalbrüchen.

Für die unterste Seminar-klasse, die mittlere Volksschule und
die Gewerbeschule. 2., mit Rücksicht auf die neuen Maß-
und Gewichtsverhältnisse veränderte und vermehrte **Auflage.**
Preis **geb. 30 kr.**

Ferner bringen wir in empfehlende Erinnerung: desselben
Herrn Verfassers **Raumlehre**, 13. Aufl. und **Planimetrie**
(2. Aufl.), welchen auch neuerdings die günstigsten Be-
sprechungen zu Theil wurden.

Jaeger'sche Buch-, Papier- u. Landkartenhandlung.
Frankfurt a. M. 41

Die Colonialwaaren-Handlung

von **F. L. Schmitt,** Taunusstraße 25,
empfehlen alle in diesem Fache vorkommende Artikel in **bester**
Qualität zu den billigsten Tagespreisen. 375

I^a Eiergemüsnudeln,

franz. Catharina-Pflaumen, türk. und Bamberger
Bwetschen empfiehlt billigt

387

A. Schirmer, Markt 10.

Möbel Kirchhofsgasse 14. Gerhardt. 16189



Theodor Müller,

Würzburg,

empfehl

Zug-Jalousien

und

Roll-Läden

neuester Konstruktion zu billigen Preisen.

16273



Verkaufsstol der Nassauischen Fischerei-Aktien-Gesellschaft. Markt 7.

Heute treffen wieder ein: Lebende Karpfen von 1/2—1 Pfd. schwer per Pfd. 18 kr., von 1—10 Pfd. schwer 30 kr. pr. Pfd., sowie Rheinsalm, lebende Hechte und Aale, abgeschlachtete Hechte, Seezungen, Schollen, gewässerter Laberdan, Bückinge zum Rohessen, Caviar, holländische Vollharinge etc. 406

Schwalbacher Hof.

Donnerstag Morgen von 8 Uhr an wird frisch geschlachtetes **Kuhfleisch** per Pfd. 14 kr. ausgehauen. 358

Frau Düx, Kleidermacherin, Acrostraße 28, wünscht noch einige Kunden. 313

Feinste Blumen, Federn, Bänder, Tüll, Spitzen, Schleier etc. zu sehr billigen Preisen neu angekommen bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 426

Fußbodenlack (geruchlos),

in verschiedenen Farben, welcher sofort trocknet, **Oelfarben** und **Oelfirnisk** (gelochtes Leinöl), für Fußbodenanstrich eigens präparirt, **Schellack**, stärksten **Weingeist**, reines **Bienenwachs**, **Leim** und sonstige Ingredienzen für Fußbodenwische empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von **Ed. Weygandt, Langgasse 29.** 392

Portemonnaies zu 3, 6, 9, 12 kr. und höher bei **G. Löw, Marktstraße 28.** 437

Vier Cubit-Ruthen **Sonnenbergerbruchsteine** werden gesucht. Näh. bei Tischlermeister **N. Belz, Bleichstraße 26**

Eine große Auswahl **Kragen** und **Manichetten**, **Ärmel-Garnituren**, **Schürzchen**, sowie alle Weißwaaren und Stickerien das Neueste billigst bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 426

Wegen Aufgabe des Geschäftes ist eine vollständige **Wirthschafts-Einrichtung** zu verkaufen. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 374

Fast neue **Schulbücher** für die unterste Klasse des Realgymnasiums sind zu haben **Helenenstraße 2a** eine Stiege h. 327

Friedrichstraße 30 wird noch **Wasche** zum Waschen und Bügeln angenommen. 367

Zwei **Blattöfen** zu kaufen gesucht **Ellenbogengasse 5.** 334

Zwei **Morgens 29 Ruthen Acker** sind im Ganzen, auch getheilt zu verpachten. **D. Schweissguth.** 371

Ein **Confirmandenrock** zu verkaufen **Feldstraße 10.** 342

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich nicht mehr **Friedrichstraße 27**, sondern **Kirchgasse No. 23** im Hause des Herrn **Dorff.** 354 **A. Liebmann II.**

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne nicht mehr **kleine Schwalbacherstraße 2**, sondern **Helenenstraße No. 18 a.** 380 **J. Ph. Strack, Schuhmachermeister.**

Eischränke

in jeder Größe, nach englischer und amerikanischer Konstruktion, stets vorrätzig.

Anfertigung derselben nach Maß in kürzester Frist empfiehlt

L. Faust, fl. Burgstraße 7. 357

Ich wohne **Helenenstraße 21** eine Stiege hoch. **H. Mitwleh.** 378

Von heute an wohne ich **Neugasse 20.** 385 **Ph. Möser, Spengler.**

Garnirte Damen- und Kinderhüte von den geringsten bis zu den feinsten, sowie **Stroh-Quabenhüte** und **Rappen** in größter Auswahl und sehr billig bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 426

Guten Mittagstisch zu 13 kr., **Abendessen** 9 kr., **Rothwein** per Schoppen 24 kr., **weißer** 16 und 12 kr., **Flaschenbier** 7 kr., **im Glas** 4 kr. bei **C. Windeker, Saalgasse 4.** 333

Der Ausverkauf in **Schirmen**, **Crinolines**, **Schwämmen**, **Räumen**, **Bürsten**, **Parfümerien**, **Badhauben**, **Schmuckstücken** etc. wird **kleine Schwalbacherstraße 4** Parterre fortgesetzt. Dasselbst sind 2 **Glaschränke-Kasten**, eine **Theke** und 2 **eiserne Schilde** billigst zu verkaufen. 348

Fortwährend **Rommitzbrod** zu 9 kr., **Jodann Wagenfett** per Pfd. 8 kr., **Möbellack** und **Politur** per Schoppen 28 u. 32 kr., sowie **Glaspapier** empfiehlt **C. Windeker, Saalgasse 4.** 333

Dohheimerstraße 4 sind **Urbanstarkoffeln** zu haben. 344

Hochhütte 15 sind **Fässer** verschiedener Größe zu verkaufen. Dasselbst werden alle in das Küfergeschäft einschlagende Artikel, sowie **Reparaturen** bestens besorgt. 282

Ein gut erhaltenes **Tafelklavier** zu verk. **Feldstr. 10.** 342

Dresdner Malzshrop à Fl. 2 1/2 Sgr. für **Brustkränke** und an **Husten** Leidende sehr zu empfehlen, empfiehlt **Ludolph Neglein, Metzgergasse 3.** 323

Verschönerungsverein zu Wiesbaden.

In der am 1. d. M. abgehaltenen **Generalversammlung** des Verschönerungsvereins trug zunächst der Vorsitzende, Herr Präsident von Heemsterd, den Rechenschaftsbericht pro 1870 vor, worauf wir unten zurückkommen werden.

Nachdem hierauf dem Herrn Vorsitzenden für seine dem Verein auch in dem abgelaufenen Jahre gewidmete Theilnahme ihren Dank ausgesprochen, wurde zur Neuwahl des Vorstandes geschritten, die zum Ergebnis hatte, daß — außer den sämtlichen seitherigen Mitgliedern — soweit dieselben nicht durch Ortswechsel oder Ableben in Wegfall kommen — die Herren Oberbaurath C. Jais und Eisenbahn-Cassirer Reinh. Brenner dahier in den Vorstand gewählt wurden, der nunmehr aus folgenden Personen besteht:

- 1) Herr Rentner C. J. Bachmayer,
- 2) " " F. Bollmann,
- 3) " Bauinspector J. Bertram,
- 4) " Rentner C. Blumenstein,
- 5) " " B. Th. Büttner,
- 6) " Bürgermeister Coulin,
- 7) " Schuhmachermeister F. Dörr,
- 8) " Stadtbaumeister A. Jach,
- 9) " Schlosser H. Jausel,
- 10) " Bürgermeister a. D. H. Fischer,
- 11) " Kreisgerichtsrath Dr. Frech,
- 12) " Rentner H. J. Freytag,
- 13) " Revisionsrath Gärtner,
- 14) " Rentner Carl Götz,
- 15) " " Carl Habel,
- 16) " Privat-Hotelbesitzer Wilh. Habel,
- 17) " Accis-Inspectorhardt,
- 18) " Präsident von Heemsterd,
- 19) " Buchhändler C. Henkel,
- 20) " Kaufmann Sal. Herz,
- 21) " Privat-Hotelbesitzer G. Hoffmann,
- 22) " Rentner Hupfeld,
- 23) " Architect Jul. Jppel,
- 24) " Rentner J. Jung,
- 25) " Kaufmann F. W. Käsevier,
- 26) " Weinhändler Chr. Krell,
- 27) " Spenglermeister H. Kühn,
- 28) " Jos. Kundermann,
- 29) " Bürgermeister W. Lanz,
- 30) " Rentner Marix,
- 31) " Zimmermeister Chr. Müller sen.,
- 32) " Hofschlosser W. Philippi,
- 33) " Dr. Arn. Pagenstecher,
- 34) " Fabrikant Fr. Potthö,
- 35) " Hauptmann Preußner,
- 36) " Landrath Rath,
- 37) " Rentner Ad. Rathgeber,
- 38) " Director Alph. Reis,
- 39) " Buchdrucker Carl Ritter jun.,
- 40) " Archiv-Director Dr. Roffel,
- 41) " Maler Ad. Roth,
- 42) " Bauunternehmer Wilh. Rüder,
- 43) " Dr. C. W. Schirm,
- 44) " Privat-Hotelbesitzer Ad. Schmitt,
- 45) " Rentner Ph. Schramm,
- 46) " Director Julius Schwendt,
- 47) " Garten-Inspector Siesmayer,
- 48) " Buchdruckereibesitzer A. Stein,
- 49) " Lederhändler G. Stritter,
- 50) " Obrist Freiherr von Tschudi,
- 51) " Geh. Regierungsrath von Trapp,
- 52) " Rentner J. A. Wahl,

- 53) Herr Stuccatur J. Walther,
 - 54) " Revisionsrath Wedert,
 - 55) " Feldgerichtschoffe H. Weil,
 - 56) " Rentner Nic. Werner,
 - 57) " Stadtrath Joh. Ph. Weygandt,
 - 58) " Director von Witte,
 - 59) " Oberförster von Wisleben, Fasanerie,
 - 60) " Gasthalter Wilh. Jais,
 - 61) " Baurath C. Jais,
- sämmtlich von hier und
- 62) " Gastwirth Friedrich Jrees in Sonnenberg.

Bei der hierauf stattgefundenen Neuwahl wurden in das Bureau gewählt:

- a. Herr Präsident von Heemsterd, als Vorsitzender,
- b. " Geh. Kammerath a. D. v. Trapp, als Stellvertreter,
- c. " Revisionsrath Wedert, als Schatzmeister,
- d. der Unterzeichnete, als Schriftführer.

Auf Grund der vorgelegten Rechnung, zu deren Prüfung die Herren Rev.-Rath Gärtner, Rentner Carl Habel und Rentner J. A. Wahl gewählt wurden, gehen wir nun nachstehend die Uebersicht über Einnahme und Ausgabe im Jahre 1870:

Einnahme.

1) Ueberschuß aus 1869	144 fl. 29 kr.
2) Vereinsbeiträge	960 " 24 "
3) Geschenk der hiesigen Curhaus-Verwaltung	300 " — "
4) Geschenk des Herrn Rentner Marix	100 " — "
5) Geschenk des Hrn. Präsidenten v. Heemsterd	59 " — "
Total	1554 fl. 53 kr.

Ausgabe.

1) Für Anlage eines Verbindungswegs für Fußgänger im Nerothal, von Speyerslach quer durch das Wiesenthal, einschließlich der Erwerbung der hierzu nöthigen Parzellen von 5 Ruten 42 Schuh Wiesen	90 fl. 1 kr.
2) Für Anlage eines Fußwegs von der Trauer-Eiche längs des Waldes bis an den zweiten Heuweg	64 " 21 "
3) Für Anlage eines Fußwegs am Entenpfuhl durch den Wald bis zur Altan-Buche	128 " 58 "
4) Für Weganlagen in der Nähe des grauen Steins	63 " 33 "
5) Für Unterhaltung der Wege	282 " 31 "
6) Für Unterhaltung des Inventars	141 " 52 "
7) Für Arbeiten an dem Wirthshaus	78 " 10 "
8) Für Zahlung an Hrn. Rentner A. Schmitt auf Abschlag seiner Revisforderung von 195 fl.	140 " — "
9) Für ein Panorama der nächsten Umgegend Wiesbadens, bezw. die Federzeichnung und die typographische Vervielfältigung derselben	260 " 21 "
10) Für Ausgaben wegen des abgehaltenen Waifestes auf dem Speierskopf	67 " — "
11) Für Hebe-, Copial-, Inseratgebühren und außerordentliche Ausgaben	145 " 50 "
Total	1462 fl. 37 kr.

Abchluß.

Die Einnahme beträgt 1554 fl. 53 kr.

Die Ausgabe beträgt 1462 " 37 "

Bleibt Kassenbestand 92 fl. 16 kr.

Da indessen Herr Rentner A. Schmitt dahier noch ein Restguthaben von 55 fl. an dem Verein zu fordern hat, so schließt das Jahr eigentlich mit einem Kassen-Ueberschuß von nur 37 fl. 16 kr. ab.

Aus dem Vorstehenden ist ersichtlich, daß der Verschönerungs-Verein auch in dem abgewichenen Jahre bestrebt war, seine Aufgabe durch Schaffung neuer Annehmlichkeiten in den die Umgebung unserer Stadt zierenden Wäldern und Fluren zu erfüllen.

In der unmittelbar nach Schluß der General-Versammlung abgehaltenen Vorstandssitzung wurde beschlossen, vorab die Instandhaltung der Wege und des aus Schutzhallen, Tischen, Bänken und Wegweisern bestehenden Inventars in Angriff zu nehmen und die für dieses Jahr beabsichtigten größeren Arbeiten, namentlich die Vollendung bezüglich der Verschönerung der Umgebung des **Wartturms** auf der Bierstadter Höhe, sowie die Anlage von **neuen Wegen** der Initiative der demnächst stattfindenden Vorstandssitzung zu überlassen.

Ferner wurde sich dahin schlüssig gemacht, der Gemeindebehörde zu Sonnenberg ein anerkennendes Schreiben zu übermitteln bezüglich des in diesem Frühjahr in Angriff genommen werdenden **Fußwegs durch die unmittelbar vor dem Orte belegene Wiesenparzelle**, wodurch endlich eine Annehmlichkeit geschaffen wird, die allerseits gewünscht und schon seit Jahren von unserem Verein erstrebt wurde.

Nachdem noch Herr Rentner Wilh. Rücker zur Kenntnis der Versammlung gebracht, daß Herr Schreinermeister Ph. Meyer dahier **drei Holzbänke** für den Promenadeweg des Nerothals gestiftet habe (was man dankend entgegennahm), wurde die Sitzung geschlossen.

Indem wir uns nun verpflichtet fühlen, allen Mitgliedern unseres Vereins, die uns mit Geschenken und Beiträgen erfreuten, insbesondere der hiesigen **Curhaus-Verwaltung**, sowie dem Herrn Rentner **Mariz** und dem Herrn Präsidenten **von Deemsterck** hiermit unseren freundlichsten Dank auszusprechen, erlauben wir uns, den fortwährend für die **Allgemeinheit wirkenden schönen Verein nicht nur der ferneren freundlichen Theilnahme, sondern auch — bezüglich dessen bescheidenen Schöpfungen — dem Schutze des Publikums auf das Wärmste zu empfehlen.**

Schließlich die Mittheilung, daß die Beitragsliste in den nächsten Tagen in Umlauf gesetzt werden wird.
Wiesbaden, den 2. April 1871.

Für den Vorstand des Verschönerungs-Vereins.

Der Schriftführer:

F. W. Käsebler.

Soeben erschien:

Stolke, Friedrich, Hampelmann auf
Wilhelms Höhe, 429
à 12 fr. vorrätzig bei
Rodrian & Röhr,
vormals **L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.**

Gejangbücher

in schönster Auswahl empfiehlt billigst
16224 **C. Schellenberg, Goldgasse 4.**

Fussbodenlack,

sowie alle übrigen Farben und Delfarben, zum Anstrich fertig, empfiehlt in bester Güte billigst
15906 **J. B. Weil, Ecke der Röder- und Lehrstraße 14.**

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei
A. Homberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 285

Wein Brod- und Mehlverkauf ist No. 8
im **Eron'schen Hause am Markt.**

Hammernühle. B. May. 34

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend präcis um 8^{1/2} Uhr hält in unserem Vereins-local (Weins'cher Saal)

Herr Professor **Dr. Neubauer**

einen Vortrag über:

„Fese und Schimmelpilze und ihre Bedeutung bei den Processen der Gährung, Fäulniß und Verwesung.“

Freunde und Mitglieder sind zu recht zahlreichem Besuche höchst eingeladen.

Der Vorstand.

Schulbücher.

116

Alle in den hiesigen Gymnasien, sowie den übrigen Schulen und Instituten eingeführten Bücher sind bei uns vorrätzig.

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung,

untere Webergasse, im Badhaus zum „Stern“.

Ich zeige hiermit ganz ergebenst
die **Eröffnung meiner**
Oster-Ausstellung

an.
Friedr. Jäger's Conditorei

170 große Burgstraße 10.

Von heute Abend 6 Uhr bis
Samstag Abend 7^{1/2} Uhr bleibt
mein Laden Feiertage wegen geschlossen.

S. Marxheimer,
Lederhandlung.

335

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrtesten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich nicht mehr Röderstraße 3, sondern **Röderstraße No. 24** wohne und bitte das mir geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen.
Hochachtungsvoll

336 **Andreas Gottfried, Schuhmachermeister.**

Geschäfts-Verlegung.

Von heute an befindet sich mein **Fourage-Geschäft** nicht mehr Hochstraße 28, sondern **Saalgasse No. 2, vis-à-vis der „Stadt Frankfurt“.**

Raphael Nassauer. 339

Charcuterie Behrens

empfiehlt: Prima Schweineschmalz per Pfund 28 fr.
Dörrfleisch per Pfund 24 fr.

377

Welltritzstraße 14 sind **Kartoffeln** zu verkaufen.

15090

Neue Patent-Läden

empfehlen

415

Wilhelm Tillmanns, Remscheid.

Umzugshalber **Nerostraße 30** zu verkaufen: Ein schöner Gaslüfter, ein Kaffee-Service, Kommoden, Spiegel, ein kleiner nussbaumener Schreibtisch, ein großer in Eichenholz (polirt), Waschtische und Waschränke, kleine viereckige, runde und ovale Tische, Bettstellen mit Sprungrahmen, Glas- und Porzellan-sachen, Thele und Regale, Kleiderhängen, Kleiderstöße, gebrauchte Teppiche, Fenstergallerien und verschiedene andere Haushaltungs-Sachen. 109

Frankfurter Pferdemarkt-Potterie.

Loose à Thlr. 1 per Stück bei

16220

L. Meyer, Langgasse 11.

Sargmagazin Neugasse No. 20.

166

Sargmagazin Bellritzstraße 9.

240

Privat-Entbindungs-Anstalt

von **Wittwe Berg,**

Schönbornstraße 5 in Mainz.

Liebevolle Aufnahme. Strengste Verschwiegenheit. Billige Preise. 174

Nerostraße 27 sind zu verkaufen: **Bettstelle, Weißzeug-schrank, Senape.** 117

Marktstraße 23, Eingang in der Metzgergasse, werden fortwährend **Lumpen** per Pfund zu 3 Kr. angekauft. 15905

Gebrauchte **Zinkwannen**, noch in gutem Zustande, sind zu verkaufen Nerothal 2. 140

Langgasse 21 sind **Diawurz** centnerweise zu haben. 14622

Zu kaufen gesucht ein silbernes **Besied** (Ornithosie), neu oder gebraucht. Näh. Exped. 306

Hochhütte 2 ist ein **Regal** mit 16 Gefachen zu verkaufen. 307

Zu verkaufen

5 noch wohlerhaltene **Fenster** mit zugehörigen Jalousieläden, eine dergl. zweiflügelige, eichene Hausthüre, sowie eine eichene, 4' 3" breite Treppe in 4 Läufen von 40 Stufen. Näheres bei **Euler & Koppen**, Architekten, Friedrichstraße 38. 345

Gefüllte **Strohsäcke** sind zu haben Kirchgasse 14. 360

Ein gut erhaltenes **Regensak** ist billig zu verkaufen Louisenstraße 12. 376

Geisbergstraße 7 sind **Diawurz** billig zu haben. 361

Ein donnerndes **Hoch** soll erhalten in die Goldgasse 16 der **holben Lisa** zu ihrem 16. Geburtstag!

Dies wünscht Dein F. . . . G. . . . v. W. . . . 328

In der Pflege von Kranken empfehlen sich zwei junge Leute ohne Kinder; auch nimmt die Frau Wartestelle bei Wöchnerinnen an. Näheres Expedition. 35

Eine bewanderte Näherin wird gesucht. Näh. Exped. 16305

Eine geübte Weißzeugnäherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Expedition. 273

Ein erfahrenes **Bügelmädchen** gesucht Adlerstraße 38. 183

Eine **Monatfrau** gesucht Bahnhofstraße 12 Parterre. 291

Eine **Kleidermacherin** gesucht gr. Burgstraße 8, 2. St. 323

Eine geübte **Kleidermacherin** sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Helenenstraße 5 Parterre. 340

Faulbrunnenstraße 10 wird eine brave Frau zum **Wettragen** gesucht. 301

Ein **Mädchen** empfiehlt sich im Ausbessern der Kleider. Näh. Nerostraße 29 im Hinterhaus. 369

Ein **Bügelmädchen** sucht Beschäftigung. Näh. Adlerstr. 16. 379

Stellen-Gesuche.

Ein fleißiges **Mädchen** auf **Ostern** gesucht. Näh. Exp. 16006

Ein **Mädchen** gesucht Rheinstraße 44. 123

Ein **Küchenmädchen** wird gesucht Marktstraße 6. 103

Ein reinliches **Mädchen**, das jede Hausarbeit gründlich versteht und bürgerlich kochen kann, wird ges. Näh. Dambachthal 4. 85

Ein gebildetes **Mädchen**, mit feinen Handarbeiten, namentlich Kleidermachen, vertraut, sucht Stelle als **Kammerjungfer** oder sonstigen feineren Dienst und würde auch mit auf Reisen gehen. Näheres Expedition. 226

Eine tüchtige

Haushälterin,

welche im Kochen erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle, am liebsten zur selbstständigen Führung einer stillen Haushaltung. Gef. Offerten befördert sub Chiffre **U. 2074** die **Annoncen-Expedition** von **Rudolph Mosse**, Zeit 45 in **Frankfurt a. M.** 418

Ein reinliches **Mädchen** wird für die Küche gesucht. Näheres Wilhelmstraße 19. 272

Ein mit guten Zeugnissen versehenes **Dienstmädchen** wird gesucht von **Osw. Beisiegel**, Kirchgasse 20. 256

Ein **Dienstmädchen** mit guten Zeugnissen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 259

Ein erfahrenes **Mädchen** mit guten Zeugnissen, welches nähen und bügeln kann, wird zu **Kindern** gesucht. Näh. Exp. 16137

Köchinnen, **Jungfern**, **Haus-**, **Zimmer-**, **Küchen-** und **Kindermädchen** mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden **Mädchen** mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch **Frau Petri**, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991

Ein **Mädchen**, welches in **Küchen-** und **Hausarbeiten** erfahren ist, wird auf gleich gesucht Helenenstraße 2a dritter Stod. 280

Ein **braves**, fleißiges **Mädchen**, welches alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle als **Hausmädchen** oder zu einer Herrschaft als **Mädchen** allein. Näheres Kirchofsgasse 8. 292

Nerostraße 19 wird ein ordentliches **Dienstmädchen** gesucht. 300

Ein reinliches, gejehtes **Mädchen** gesucht von **E. Meyer**, Sämergasse. 303

Ein **treues**, fleißiges **Mädchen**, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Expedition. 309

Ein **braves** **Mädchen** wird gesucht. Näheres Saalgasse 3. 311

Rheinstraße 36 wird ein **Mädchen** bei **Kindern** gesucht. 382

Ein **Mädchen**, welches kochen kann, alle häuslichen Arbeiten versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf den 11. d. Mts. anderweite Stelle. Näheres Dohheimerstraße 2c Bel-Etage. 366

Ein **braves** **Mädchen**, im Kochen und der Hausarbeit erfahren, sucht Stelle. Näheres bei **Frau Frank**, Kirchg. 6, 4. St. 373

Eine **perfekte Köchin** sucht eine Stelle und kann gleich oder später eintreten. Näheres Expedition. 338

Kindermädchen

gesucht bei **E. W. Schmidt**, Bahnhofstraße.

Ein junges **Mädchen** vom Lande sucht eine Stelle als **Haus-** oder **Kindermädchen**. Näheres in der Buchdruckerei, Ellenbogengasse 9 eine Stiege hoch. 346

Ein **Mädchen**, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als **Hausmädchen** oder als **Mädchen** allein in einer kleinen Haushaltung. Näheres Adolphstraße 12 im Hinterhaus. 316

Ein anständiges Frauenzimmer, mit sehr guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Haushälterin. Näh. Exped. 365
 Nerostraße 9 wird ein braves Mädchen auf gleich gesucht. 363
 Gesucht gegen hohen Lohn auf gleich ein fleißiges Mädchen für Hausarbeit. Dasselbe kann gelegentlich das Kochen gründlich erlernen. Näh. Exped. 306
 Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle auf Ostern, am liebsten bei Fremden. Näheres zu erfragen Taunusstraße 12 b vier Stiegen hoch. 372
 Gesucht ein Dienstmädchen mit Dienstantritt auf Donnerstag nach Ostern. Näheres Friedrichstraße 8 im Vorderhaus gleicher Erde links. 370
 Ein braves, gefittetes Mädchen von ehrlicher Herkunft, welches Zeugnisse ihrer unbescholtenen Rectlichkeit und sonstigem sittlichen Wohlverhalten vorzuzeigen vermag, kann am Ende d. W. oder 1. Mai bei einer Dame einen leichten Dienst erhalten. — Die Anforderungen sind: etwas Kochen, gut Nähen, Bügeln und Waschen zu verstehen. Adolpfsallee 1 im Hinterhaus möge man sich melden. 347
 Ein Regelpolze sofort gesucht. Näh. Exped. 341
 Zwei Tapezire-Gehülfen sucht W. Jung, Weberg. 37. 207
 Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925
 Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt gef. R. G. 14029
 Ein Schneiderlehrling wird gesucht Goldgasse 23. 15806
 Tüchtige Rodarbeiter für dauernde Beschäftigung gesucht Goldgasse 23. 15807
 Ein braver Lehrling gef. von Franz Alf, Sattler. 15095
 Untere Webergasse 22 kann ein braver Junge in die Lehre treten bei H. Paas, Schneidermeister. 32
 Ein tüchtiger Holzmaler, der auch im Marmoriren geübt ist, findet Beschäftigung. Näh. Exped. 134
 Ein starker Hausburche gesucht Spiegelgasse 4. 167
 Ein Zapfjunge wird gesucht. Näheres Expedition. 159
 Ein Hausburche gesucht Marktstraße 6. 15868
 Ein Fuhrknecht auf Ostern gesucht Reugasse 2a. 257
 Ein junger Mann, seit September seine Lehrzeit in einem Colonialwaaren-Geschäft bestanden, sucht anderweite Stelle. Näheres Expedition. 225

Jungen und Mädchen

Inden Beschäftigung Emserstraße 33. 13282
 Tapeziregehilfen gesucht bei W. Sternberger, Markt-
 platz 3. 181
 Ein zuverlässiger Mann, der etwas Schreineri versteht, wird als Pader in ein Geschäft gesucht. Näheres Expedition. 318
 Ein Junge kann in die Lehre treten bei
 H. A. Eibach, Mechanikus & Optikus. 296
 Ein Junge kann das Tapeziregeschäft erlernen bei
 R. Sauer, Nerostraße 11. 315
 Ein junger Hausburche wird gesucht. Näh. Exped. 288
 Für ein Colonialwaarengeschäft wird ein gewandter Haus-
 burche gesucht, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres
 in der Expedition d. Bl. 355
 Zum Schutt-Abfahren werden Fuhrleute gesucht.
 Peter Seiler, Marktstraße 36. 353
 Ein Burche, welcher fahren kann und Hausdienst verrichtet,
 wird gesucht. Näheres Expedition. 362
 Ein erfahrener Bademeister und ein Hauslehrer wünschen an-
 gemessen placirt zu werden; Köchinnen, Zimmer- und Hausmäd-
 chen gesucht durch H. Sadony, Kirchgasse 20. 368
 10000 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen
 gesucht. Näheres Expedition. 15573

Adelheidstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern,
 Küche, Speisekammer u. nebst Pferdehufe, Kutscherstube und
 Remise, auf 1. Juli zu vermieten. Auch kann die Wohnung
 früher bezogen werden. Näh. bei Daniel Beckel, Adolpfs-
 straße 12. 317
 Adolpfsallee 1 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264
 Dogheimerstraße 18 ist sofort ein großes Zimmer billig
 zu vermieten. 321
 Emserstraße 3 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und
 Zugehör zu vermieten. Näh. Emserstraße 1. 11748
 Emserstraße 6 Parterre 2-3 Zimmer nebst Zugehör an
 eine kinderlose Familie zu vermieten. 16360
 Emserstraße 13 (Landhaus) im 2. Stock ist eine Wohnung,
 bestehend aus 1 Salon, 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche,
 Keller und allem Zugehör, sofort oder 1. Juli an eine stille
 Familie ohne Kinder zu vermieten. Auch ist daselbst den
 1. October die Bel-Etage mit 2 Balkons unter gleichen Be-
 dingungen zu vermieten. Näheres Parterre. 289
 Faulbrunnensstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der
 dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche
 und sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 12275
 Helenenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 15918
 Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326
 Hochstätte 25 ist eine kleine Wohnung zu vermieten und
 gleich zu beziehen. 332
 Kirchgasse 12 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 16348
 Kirchgasse 13 ist ein großes, möbl. Zimmer zu verm. 16335
 Kirchgasse 31 ist ein Dachlogis zu vermieten. 293

Leberberg 3

ist die möblirte Bel-Etage, sowie einzelne Zimmer mit oder ohne
 Pension sofort zu vermieten. 155

Lehrstraße 11

ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern,
 Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. 285

Louisenstraße 19 sind ein auch zwei möblirte Zimmer zu
 vermieten. 112
 Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen'
 möblirt, auf 1. April zu vermieten. 14158
 Mainzerstraße 14 sind zwei schön möblirte Zimmer sogleich
 zu vermieten. 326
 Verlängerte Moritzstraße 26 im Hinterhaus 3. Stock ein
 großes, leeres Zimmer sogleich zu vermieten. 351
 Moritzstraße 34 (neu) ist die Bel-Etage zu vermieten. 16375
 Nerostraße 5 ist ein schön möblirtes Zimmer auf gleich zu
 vermieten. 337
 Nerostraße 9 ist ein Logis auf 1. Juli zu vermieten. 363
 Oranienstraße 16 sind zwei schöne Mansarden zu verm. 324
 Platterstraße 9 ist die mit Glasabluß versehene Bel-Etage
 mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Fleischplatzes
 und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen
 werden. 10823
 Rheinstraße 14 im Hinterhaus ist eine Wohnung von 5 Zim-
 mern, Küche, 2-3 Mansarden zu vermieten. 279
 Römerberg 34 eine Dachstube mit Bett sofort zu verm. 322
 Schwalbacherstraße 3, 2 St. h., ein möbl. Zimmer. 66
 In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-a-vis dem Mauritius-
 platz, ist der zweite Stock zu vermieten. Das Nähere bei
 Aug. Sternberger. 13347
 In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit
 Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, voll-
 ständigen und angenehmen Wohnung gehört, sofort zu einem
 annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038

In der Rheinstraße ist eine möblirte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211
 In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisestraße 23. 12459
Zwei ineinandergehende möblirte Zimmer sind zusammen oder einzeln, mit und ohne Kost, zu vermieten.
 Carl Jäger, Langgasse 16. 220

Zu vermieten

eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6-7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden etc., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen, zum möblirt Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15405
 In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1-2 Kammern, Küche etc., auf 1. April zu vermieten. H. L. Freytag. 14356
 Eine freundliche Giebelwohnung ist auf 1. Mai zu vermieten fortgesetzte Bleichstraße bei Gärtner Kraft. 283
 In der Helenenstraße ist ein einfach möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 331
 Die Villa v. Pöhl (Bierstädterstraße 13) ist möblirt auf den 1. Juni zu vermieten. Näh. Exped. 14332
 Zu Hof Weisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 3676
 Neuer Nonnenhof im 3. Stoc sind schön möblirte Zimmer billig zu vermieten. 359
 Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ist für den Preis von 156 fl. an stille Leute sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 426
 Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Expedition. 14993

Ein Laden

(in einer der frequentesten Straßen) ist gleich oder später zu vermieten. Näh. Exped. 356

Codes-Anzeige.

Verwandten und Freunden die schmerzliche Nachricht, daß Frau

Franziska Brill Wwe.,
 geb. **Sobernheim,**

plötzlich mit Tod abgegangen ist.
 Die Beerdigung findet Mittwoch Morgens um 9 Uhr vom Leichenhause aus statt.
Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen denen, welche so herzlichen Antheil nahmen an dem Krankenlager und Tode unserer nun in Gott ruhenden geliebten Frau, Mutter, Schwester, Schwiegermutter und Großmutter, **Ellisabeth Lang,** geb. Trapp, sowie denen, die sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren herzlichen Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7. 45. 11. 15. 3. 7. 45.
 Ankunft: 8. 25. 2. 35. 6. 35. 9.
Leinhardt'sche Eisenbahn. Abfahrt: 6. 10. 8. 30. 11. 12. 5. 2. 20. 4. 5. 6. 35. 7. 55 (nur bis Mainz). 8. 55.
 Ankunft: 7. 55. 10. 25. 11. 27. 1. 3. 15. 5. 12. 7. 30 (von Mainz). 7. 55. 10. 40. *Schnellzüge.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.

Evangelische Kirche.

Grüner Donnerstag.
 Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Prediger Wortmann. (Nach der Predigt Beichte.)
 Beistunde 8¹/₂ Uhr: Herr Pfarrer Köhler. (Nach der Predigt Beichte.)
 Charfreitag.
 Frühgottesdienst Morgens 8¹/₂ Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
 Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Cons.-Rath Ohly. (Communion.)
 Nachmittags 2¹/₂ Uhr: Herr Candidat Dr. Richter.
 Beistunde in der neuen Schule Morgens 8¹/₂ Uhr: Herr Pred. Riemendorf. (Communion.)
 Abendgottesdienst 5 Uhr: Herr Prediger Wortmann.
 Samstag Morgens 10 Uhr: Beichte für die Communion am 1. Oherstage.

Katholische Kirche.

Gründonnerstag.
 Morgens 6 Uhr Beichte; 7 Uhr erste Austheilung der hl. Communion; 9 Uhr feierliches Hochamt; während des Tages stille Andeutung des Allerheiligsten; Abends 6¹/₂ Uhr Andacht und Predigt.
 Charfreitag.
 Morgens 9 Uhr beginnen die hl. Ceremonien; Nachmittags 2 Uhr wird die Kirche zum Besuche des hl. Grabes geöffnet; Abends 6¹/₂ Uhr: Andacht und Predigt.
 Charstnamstag.
 Morgens 7¹/₂ Uhr beginnen die verschiedenen Beichen; 9 Uhr Hochamt; Nachmittags 3 Uhr Beichte.

Gottesdienst in der Synagoge.

Besuchest Vorabends 6¹/₂ Uhr, Besuchest Morgens 8¹/₂ Uhr, Besuchest Morgens Predigt 9¹/₂ Uhr, Besuchest Abends 7 Uhr 20 Min., Freitag Abends 6¹/₂ Uhr, Sabbath Morgens 8¹/₂ Uhr, Festwoche Morgens 6¹/₂ Uhr.

Israel. Religionsgesellschaft, II. Schwalbacherstraße 2a.

Gottesdienst
 Besuch und Sabbath Vorabends 6¹/₂ Uhr, Besuch und Sabbath Morgens 7¹/₂ Uhr, Predigt 9 Uhr, Nachmittags 3 Uhr, Abends 7 Uhr 35 Min., Chol-Blamod Morgens und Abends 6 Uhr

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 3. April.	6 Uhr	2 Uhr	10 Uhr	Tägliche
	Morgens.	Nachm.	Abends.	Mittel.
Barometer*) (Bar. Finis).	330,92	330,42	281,58	330,97
Thermometer (Reaumur).	+4,4	+3,6	+4,4	+5,80
Luftspannung (Bar. Fin.).	2,30	3,20	2,29	2,59
Relative Feuchtigheit (Proc.).	77,8	76,6	77,8	77,06
Windrichtung.	S.W.	W.	W.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit*.	—	3,2	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad N. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.
 Heute Mittwoch den 5. April.
Wiesbadener Handelsschule. Vormittags von 8-12 Uhr und Nachmittags von 3-6 Uhr: Oeffentliche Prüfung in der Anstalt Wilhelmshöhe 2.
Höhere Bürgerschule. Vormittags von 8-11 Uhr: Oeffentliche Prüfung. Nachmittags von 3-5 Uhr: Schlussfeierlichkeit.
Mittelschule auf dem Markt. Vormittags von 8-12 Uhr und Nachmittags von 2-5¹/₂ Uhr: Oeffentliche Prüfung.
Mittelschule in der Leherstraße. Nachmittags von 2-5 Uhr: Schlussfeierlichkeit.
Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.
Ärztlicher Verein. Abends 8 Uhr: Versammlung im Casino.
Kaufmännischer Verein. Abends 8¹/₂ Uhr: Vortrag des Herrn Professor Dr. Neubauer im Vereinslocale (Weins'cher Saal).
Turn-Verein. Abends 8¹/₂ Uhr: Sportturnerschule.

Frankfurt, 3. April 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Cassenscheine	1 fl. 45 — 45 ¹ / ₂ fr.	Amsterdam	100 ¹ / ₁₆ b.
„ Fried. d'or	9 „ 57 ¹ / ₂ — 58 ¹ / ₂ „	Berlin	105 ¹ / ₂ b.
„ Piñolen (doppelt)	9 „ 45 — 47 „	Edin	105 b.
„ Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 65 — 57 „	Hamburg	83 ¹ / ₁₆ b.
„ Datalen	5 „ 37 — 39 „	Leipzig	105 b.
„ 20 Proc.-Stücke	9 „ 26 ¹ / ₂ — 27 ¹ / ₂ „	London	119 ¹ / ₁₆ b.
„ Sovereigns	11 „ 55 — 57 „	Paris	94 ¹ / ₂ b.
„ Imperiales	9 „ 45 — 47 „	Wien	94 ¹ / ₁₆ b.
„ Dollars in Gold	2 „ 27 — 28 „	Disconto	3 ¹ / ₂ % C.

(Hierbei 1 Beilage.)

Cursaal zu Wiesbaden.

Diejenigen Personen, welche geneigt sind, Einquartierung für die Administration zu übernehmen, sind gebeten, sich umgehend auf dem Bureau der Gesellschaft im Cursaal zu melden. 173

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 5. April l. Js. Abends 8 Uhr:

Versammlung

im „Casino“.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Comités über die Versammlung Mittelrheinischer Aerzte zu Wiesbaden am Pfingstdienstag d. Js.;
- 2) Vorlage des Bauplans des neuen Hospitalbaues durch Herrn Bürgermeister Lang. 152

Deutscher Phönix.

Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Wohnungs-Veränderungen,

welche Seitens der bei obiger Gesellschaft Versicherten stattgefunden haben, bitte mir gefälligst anzuzeigen.

C. H. Schmittus, Haupt-Agent,

Tannusstraße 43. 147

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.

283 Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Aler“.

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen 281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Pianoforte-Lager

von Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. — Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 183

Katholische Gebetbücher

in einfachen und eleganten Einbänden in großer Auswahl empfiehlt 16225 C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Bisittarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von 162 Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

 Frankfurter Pferdemarktsloose à 1 Thlr. zu haben bei W. Speth, Langg. 27. 13288

Inserate

in sämtliche in- und ausländische Zeitungen werden befördert durch

Rodrian & Röhr

(vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung)

Agenten von:

Haasenstein & Vogler

Frankfurt.

Feuerfeste Cassenschränke



in allen gangbaren Größen stets vorrätzig auf Lager bei

W. Philipp, Hofschlosser,

Dambachthal 4. 14702

Niederlage

Richtmann'scher Waagen

zu Fabrikpreisen bei

Bimler & Jung, Kirchgasse 30. 14869

Für Hôtels und Private.

Meine nach neuester Construction einfach und solid gebaute eiserne Kochherde sind stets vorrätzig in allen Größen. Dieselben empfehle ich bestens unter reeller Bedienung und Garantie.

Anton Bickel, Herdfabrikant,

14888

Kirchgasse 15 a.

Photographie-Rahmen,

Gold- und Polituren in großer Auswahl empfiehlt billigt

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Für Photographen und Wiederverkäufer bedeutend ermäßigte Preise. 14477

Tapeten, Borden und Wandstuch

empfiehlt Carl Jäger, Langgasse 16. 221

Ausverkauf sämtlicher Hüte

zu und unter dem Einkaufspreis; ältere Muster ganz billig.

J. Ph. Landsrath,

untere Webergasse 9.

278

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes

Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Rötchen, zu haben bei Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 249

Bonner Cement, Brohler Traß

und Binger Kalk bei

Jos. Herberich.

Eine Auswahl schöner Landhäuser mit großen und kleinen Gärten, sowie eine Anzahl Geschäftshäuser in hiesiger Stadt habe zum Verkaufe in Auftrag.

Chr. Falker, Röberstraße 43, gegenüber dem Deutschen Haus.

13288

Macaroni, lang Faden, per Pfund 24 kr.,
 „ Bruch, per Pfund 16 kr.,
 Eiergemüsnudeln per Pfund 16 kr.,
 Brünellen per Pfund 32 kr.,
 Zwetschen prima per Pfund 10 kr.,
 Apfelschnitzen per Pfund 10 kr.,
 Confettmehl,
 prima Vorschuss, sowie
 Schmelzbutter

empfehl
Johann Wolff,
 151 Marktstraße 11.

J. C. Keiper, Michelsberg 6, 153

empfehl zu bevorstehenden Festtagen:

ff. österr. Kaisermehl und ff. Vorschuss
 in anerkannt vorzüglicher Qualität, neue Rosinen, Corinthen,
 Mandeln, Java- und Ceylon-Zimmt, ganz und gestoßen,
 Stampmelis per Pfund 19 kr., gestoßenen Raffinade per Pfund
 22 kr., ff. Melis und Raffinade, im Brod per Pfund 19, 20
 und 21 kr., prima Schweineschmalz, beste Eiergemüs- und
 Suppennudeln, ital. Macaroni, türk. Zwetschen, Brünellen, sowie
 alle Colonial- und Specereiwaren zu den billigsten Tagespreisen.

Aechte 15524

Westphälische Schinken,

1. Qualität, Wachholderrauch,

nach alter westphälischer Art gesalzen und geräuchert, empfehl
C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

NB. Dieselbe Qualität täglich frisch getocht im Ausschnitt.

Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der

Soup à la Julienne

bestanden sich in Wiesbaden im Detail-Verkauf bei den Herren
 A. Brunnenwasser, A. Engel, A. Schirmer,
 A. Schirg, F. L. Schmitt, Chr. Ritzel Wwe.,
 J. B. Willsms, C. W. Schmidt, J. Gottschalk.

10022

J. B. Kortheuer.

Maikräuter- und Maiwein-Essenz

und Orangen empfehl

166

H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß meine Osteraus-
 stellung von heute an eröffnet ist.

M. Munsch, Conditior,

156

Ecke der Kirchgasse und des Michelsbergs.

Aechten französischen Rothwein von Ebray
 freres in Mainz und Lyon. Depot für Wies-
 baden und Umgegend bei

14132 **H. Külpp,** große Burgstraße 8.

Maikräuter,

schöne Orangen und Citronen stets vorrätzig bei

F. Strasburger,

16226

Kirchgasse — Ecke der Faulbrunnenstraße.

Ein fast neuer Säulen-Ofen billig zu verl. N. Exp. 157

Schützenhalle.

Dem geehrten Publikum, sowie allen Bekannten zur Kenntnis,
 daß der **Wirthschaftsbetrieb** auf der Schützenhalle er-
 öffnet ist. Durch den Umbau des Hauses in größere Räumlich-
 keit ist den Besuchern auch jetzt bei ungünstigem Wetter voll-
 ständiges Unterkommen gesichert. Ausgezeichnete Speisen und
 Getränke. Auch bin ich bereit, auf vorherige Bestellung kleinere
 und größere Essen zu übernehmen.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
 Wiesbaden, den 1. April 1871.

39 **Eduard Chedell.**

Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der

Soup à la Julienne

aus der Fabrik von Drefler & Bender,

zu haben bei
 16293

L. Bender, 29 Webergasse 29.



Niederlage

bei 356

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

Das Thee-Lager

von

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,

empfehl: Congo zu fl. 1. 36., f. Souchong zu fl. 1. 48.,
 superf. Souchong zu fl. 2. 30., superf. ff. Souchong zu
 fl. 4. 30., superf. Pecco zu fl. 2. 30., superf. ff. Pecco zu
 fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theospitzen
 zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

Thee

in frischer Sendung, als: ff. Souchong 1 fl. 36 kr.,
 ff. Pecco 2 u. 3 fl., sowie superf. ff. Pecco mit Blüthen
 4 fl. per Pfund (gewogen) empfehl

15644

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

**Feinstes Kunstmehl und
 feinsten Vorschuss**

empfehl **A. Brunnenwasser,** Langgasse 47. 15998

Gemüse-, Blumen-, Klee- & Grassamen

empfehl in frischer und bester Qualität

15653 **Julius Prätorius,** Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Speisewirthschaft Michelsberg 7.

Mittageffen 14 kr., Abendessen nach der Karte, Raffee zu jeder
 Tageszeit nebst gutem Wein. 223

Ich bringe hiermit meinen ausgezeichneten Mittagstisch
 zu 13, 18 und 24 kr. in empfehlende Erinnerung.

18

Achtungsvoll **Heinrich Schäfer.**

Zum Wiener,

Zum Wiener,

Langgasse „St. Petersburg“.

Beehre mich die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich vom 1. April an meinen Laden in die Langgasse „St. Petersburg“ verlegt habe und das Neueste in **Wiener Specialitäten** in Leder-, Holz-, Bronze- und Weerschaumwaaren, wie auch Herren- und Damen-Stiefletten auf Lager halte; besonders schöne Oftergeschenke.

Achtungsvoll

E. C. Gregor aus Wien.

101

Geschäfts-Gröpfung.

17

Wiesbaden, Langgasse 8b, Hotel St. Petersburg.

Mit dem heutigen Tage eröffnet der

Berliner Concurrrenz-Verein

ein fertiges

Herren- und Knaben-Garderobe-Magazin.

Indem unsere Waaren durch ihre Reellität und Billigkeit in Nord- und Süddeutschland Eingang gefunden haben, so hoffen wir auch am hiesigen Platze ein geehrtes Publikum durch eigene Ansicht von der Wahrheit unserer Ankündigungen zu überzeugen.

Das Lager enthält stets das Neueste und Geschmacksvollste von gebiegenes englischen, deutschen und niederländischen Stoffen von sauberer Arbeit.

Preis-Courant:

ff. schwarze Tuchröde, elegant und gut gearbeitet, von	5	Thlr. an,
ff. Frühjahrs-Anzüge, jedem Geschmack entsprechend, von	10	„ „
ff. Frühjahrs- und Sommer-Paletots auf Wollatlas	6	„ „
ff. Jacquets in allen Stoffen und Farben	4	„ „
ff. Joppen (wasserdicht) von	2 ⁸ / ₄	„ „
ff. Beinkleider, der jetzigen Saison und Mode entsprechend, von	2 ¹ / ₃	„ „

Westen und Knaben-Anzüge, sowie Hochzeits-, Gesellschafts- und Confirmanden-Anzüge in größter Auswahl. Arbeits-Hosen für jeden Stand.

Die eigene Ansicht ist die beste.

Darum möge uns ein Jeder durch seinen Besuch erfreuen und sich Ueberzeugung verschaffen.
Achtungsvoll

Berliner Concurrrenz-Verein,

33. Filiale, Wiesbaden, Langgasse 8b.

Dr. Pattison's Gichtwatte,

das bewährteste Heilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreißen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. In Packeten zu 30 Kr. und halben zu 16 Kr. bei **Ferd. Kobbe, Webergasse 17.**

415

Bahnarzt Dr. Walther

wohnt jetzt
Launusstraße 8.

Wiesbaden, den 1. April 1871.

171

Mein **Geschäft** und **Wohnung**
befinden sich von heute an

Kirchgasse 22.

Aug. Sternberger,
Nähmaschinen-Fabrikant.

16263

Local-Veränderung.

Die **Specereiwaaren-, Tabak- und Cigarren-Handlung** von **Wilh. Weltz**, vormals Marktstraße 24, befindet sich jetzt

Marktstrasse 28,

Bierbrauerei zu den drei Königen. 185

Localveränderung.

Das **Kurzwaaren-Geschäft** von **G. Engenbühl**, vormals Marktstraße 28, befindet sich jetzt

16382

Webergasse 25.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen verehrlichen Kunden, sowie Gönnern die ergebenste Anzeige, daß ich vom 1. April a. c. an nicht mehr Neugasse 22, sondern

Neugasse 2a, Parterre, zunächst der Friedrichstraße,

Hochachtungsvoll

J. Wagner, Civil- und Uniform-Schneider.

wohne.
1'9

Geschäfts-Verlegung.

Mein Laden befindet sich nicht mehr Häfnergasse 17, sondern

1 Mühlgasse 1,

vis-à-vis der Wilhelms-Heilanstalt.

L. Plagge,

121

vormals **A. M. Elehorn, Korbwaaren-Fabrik.**

Wegen eintretender Feiertage bleibt mein Laden von **Mittwoch Abend 6 Uhr bis Samstag Abend 7 Uhr** geschlossen.

284

S. Rosenthal, Lederhandlung.

Ein in der Nähe der Trinkhalle gelegenes **Haus** mit Garten, letzterer zu Bauplänen geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp. 8767

Von heute an wohne **Kirchgasse 3.**
Paul Korn, Weinhandlung
en gros et en détail.

Zugleich empfehle billigsten Wein, der Schoppen ausgemessen von **8 kr.** an bis zu den feinsten Sorten. 80

F. Hexamer,

237

Meine **Wohnung** und **Geschäft** befinden sich jetzt

Webergasse No. 24,

zwei Treppen hoch.

Hexamer, Graveur.

Graveur und Steinschneider.

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne jetzt **Neugasse No. 11.**

115

Frau **Emeluth**, praktische Hebamme.

Wohnortveränderung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir unsere **Weineffig-Fabrik** von der Adolphshöhe nach **Blebrich-Mosbach**, Wiesbadenerstraße 48, verlegt haben. Wir halten uns unseren geneigten Abnehmern mit feinsten Waare bei billigster Berechnung bestens empfohlen und zeichnen achtungsvoll **Blebrich-Mosbach, im März 1871.**

16341

Schneider & Prinz.

Empfehlung.

Bahnhofstraße 12 Parterre (Saalbau Schirmer) werden **Herrenkleider** angefertigt, sowie alte aufgearbeitet, modernisiert und gereinigt. **Michaells, Herrschneider. 27**

G. Bach & Cie.,

Neugasse 11,

empfehlen für **Confirmanden** eine große Auswahl von **Blumen und Kränzen**, **Glace- und baumwollene Handschuhe** von 15 Kreuzer an, weiße Kleidermolle von 14 Kreuzer an, **Corsetten, Crinolinen, Strümpfe** und alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu sehr billigen Preisen. 15201

Herrn-Hemden

in englischen Shirting, Keinen, Flanel, vorrätzig und nach Maß billigt bei **Th. Werner, Schützenhofstraße. 14137**

Morgen-Häubchen,

mit und ohne Band, in großer Auswahl eingetroffen bei **G. W. Winter, 5 Webergasse 5.**

9 Langgasse 9.

Sehr schöne und billige **Garnituren** und **Schleifen**, sowie extrafeine **Noirée-Schürzen** sind wieder angekommen bei **A. & M. Dotzheimer.**

Deden zum Steppen werden angenommen **Stiftstr. 3. 241**

Dépôts

der

Weinhandlung Jacob Bertram

befinden sich bei den Herren

Friedrich Wirth, Taunusstrasse 9,

und

10437

Eduard Krah, Marktstrasse 6.

Wein-Preise.

Jahrgang	Die Flasche zu 3/4 Litre mit Glas.		Jahrgang.	Die Flasche zu 3/4 Litre mit Glas.	
	Thlr.	Sgr.		Thlr.	Sgr.
Weisse Weine.			Rothe Weine.		
1868.	Laubenheimer	9	1865	Affenthaler	15
1865.	Lorcher	10	1865	Ober-Ingelheimer 1. Qualität	17
1865.	Brauneberger Moselwein	12	1865	Assmannshäuser	1
1862.	Erbacher	14	Fremde Weine & Spirituosen.		
1862.	Hochheimer	15	1865.	Bordeaux Médoc	15
1862.	Liebfraumilch	17	1865.	Bordeaux St. Julien	20
1865.	Johannisberger	20	1864.	Bordeaux Margaux	1
1846.	Geisenheimer	20	1858.	Bordeaux Château Larose	2
1865.	Rüdesheimer Berg	25	1858.	Bordeaux Château Lafite	3
1846.	Rüdesheimer Berg	25	1864.	Malaga	25
1865.	Rauenthaler Berg	1	1861.	Alter Malaga 1. Qualität	5
1865.	Neroberger Auslese, aus dem Herzogl. Dom.-Keller	1	1865.	Muscat Lunel	1
1846.	Hochheimer	1	—	Dry Madeira	10
1862.	Gräfenberger	10	1858.	Xeres (Sherry)	10
1858.	Hochheimer Dom-Dechaney	15	1863.	Portwein	1
1857.	Neroberger Auslese, aus dem Herzogl. Dom.-Keller	1	—	Champagner Mumm, Moët & Chandon etc. etc.	25
1846.	Marcobrunner, aus dem Herzogl. Cab.-Keller	2	—	Champagner Moët & Chandon, Sillery sup.	2
1858.	Rüdesheimer Hinterhaus, aus dem Herzogl. Dom.-Keller	2	—	Heidsieck, Grand vin Royal	2
1859.	Marcobrunner Cabinetswein	2	—	Ve. Clicquot Ponsardin	15
1857.	Steinberger, aus dem Herzogl. Cab.-Keller	3	—	Jamaica-Rum 1. Qualität	1
1861.	Schloss Johannisberger Auslese, aus dem Fürstl. von Metternich'schen Keller	4	1865.	Cognac	1
			1858.	Alter Cognac	10

Moussirende Rhein- & Moselweine:

- 1. Qualität 1/2 Flasche 1 Thlr. — Sgr.
- 2. Qualität 1/2 Flasche — " 25 "
- 1/2 Flasche — " 15 "

Leere Flaschen werden zu 1 Sgr. das Stück zurückgenommen.

Den Empfang seiner **Nouveautés für Paletots, Anzüge** 2c. 2c. beehrt sich hiermit ganz ergebenst anzuzeigen und zu geneigtem Besuche höflichst einzuladen

Louis Süß,

**24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunnen,
Wiesbaden.**

Donnerstag, Freitag und Samstag
bleibt mein Laden wegen Feiertage geschlossen.

199

M. Wolf, zur „Krone“.

Geschäfts-Gröffnung.

Hierdurch zeige meinen geehrten Kunden an, daß ich mit dem heutigen Tage ein

Trauer- und Halbtrauerwaaren-Geschäft

als **Specialität** errichtet und bitte ich das mir bis jetzt geschenkte Vertrauen auch auf das neue Geschäft übertragen zu wollen.

L. H. Reifenberg,
Langgasse 35.

NB. Alle noch auf Lager habenden couleurten **Manufacturwaaren** werden, um damit rasch zu räumen, von heute an **bedeutend** unter dem Fabrikpreise verkauft.

1492

Einem geehrten Publikum empfehle zur bevorstehenden Saison mein wohl assortirtes Lager in Gummiwaaren, chirurgischen Instrumenten und zur Krankenpflege gehörigen Geräthschaften, als: Luftkissen in allen Größen, rund und eckig, englische Stoffkissen, Wasserkissen, Dr. Schapmann's Rücken-Eiskissen, Gummibetten, Badewannen, Waschbecken, Urinale, Nachttöpfe, Stechbecken in Gummi, Bettpfannen in Zink mit Porzellan-Einsatz und Gummirand, Eisbeutel in Gutta-Percha für kalte Aufschläge und Maschinen für schnell und geruchlos warme Aufschläge zu machen, Spritzen aller Art zum Selbstklistiren, Douchen, Bund- und Ohren-Sprizen, Pravaz-Sprizen neuester Construction in Silber und Hartgummi, Nasendouche, Inhalations-Apparate, Lungenschützer, Stethoscope, Speculum, Gehörrohre, Ohrentrichter, Höllensteinhalter, Hystrophor, Mutterkränze, Mutterröhren, Speiseröhren, Chadeter und Bougies Kehlkopfspinsel, Milchabzugsflaschen, Milchzieher, Warzenschoner, unschädliche Sauger, engl. Milchflaschen mit Sauggarnituren, Brief- und Packethalter, Schländern, Schläuche, gummi-seidene Strümpfe, Fuß-, Waden-, Knie- und Schenkelstücke, einfache und doppelte Bruchbänder vom Arbeiterband bis zu den feinsten Sorten, Nabelbruchbänder, elastische Leibbinden, Suspensorien, Bandagen für Mutter- und Aftervorfälle, Badehauben, Schwammbeutel, Frottirhandschuhe, Schweißblätter, waserdichte geruchlose Unterlagstoffe für Betten, Gutta-Percha-Papier, Wachstafel, Regenröcke, u. n. m. Gummi-Matten als Zimmervorlagen, Läufer zc.

Sämmtliche Waare prima Qualität unter Garantie zu billigen, festen Preisen.

Carl Daum,
Spiegelgasse 6.

Verfilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als: Tafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- und Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektrochemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff, Langgasse 8 d, 184

Repräsentant von Christofle u. Co. in Paris u. Carlsruhe.

Mineral- und Süßwasser-Bäder

besorgt **Ludwig Scheld,** Nerostraße 15, Hinterhaus. 50

Strohüte,

Hutformen, Blumen, Federn, Bänder, Tülle und Gaze sind in großer Auswahl eingetroffen.

Adolph Rayss,

Langgasse 37.

136

C. W. Deegen,

Webergasse 16.

Zur bevorstehenden Saison empfehle meinen geehrten Kunden folgende neuangekommene Waaren, als:

Schmuckgegenstände (Brochen, Ohr-
ringe zc.),

Glacé-Handschuhe,

Sommer- „ in Seide, Feinen

Strümpfe & Socken und Baumwolle,

Kragen und Manschetten,

Hosenträger etc.,

Halsbinden,

Sonnen-Schirme (große Auswahl),

Spazierstöcke,

Meerschamwaaren etc.,

Parfümerien (Kämme und Bürsten).

Große Auswahl. Preise billigt.

C. W. Deegen,

142

Webergasse 16.

Gefang- und Gebetbücher

in einfachen, sowie eleganten Einbänden empfiehlt in großer Auswahl billigt

Wilh. Sulzer,

92

Marktstraße 34 im Einhorn.

Roll-Läden

liefere in verschiedenen Nummern, auf beste Leinwand geleimt, in schöner Maschinenarbeit zu billigstem Preise.

144

Chr. Maxaner, Römerberg 27.

Rosenstäbe und Baumpfähle

vorrätig bei **W. Gall,** Dohheimerstraße 29 a. 110

Eine Parthie **Dellässer** verschiedener Größe, auch als Zangefässer anwendbar, sowie eine Zangepumpe von Eisen sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 14. 15366

Ein **Krankentwagen**, womöglich mit Berdeck, wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 320

Ein gutes **Tafelklavier** ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres durch Herrn **Fuchs,** Webergasse 1. 330

Einige große **Delgemälde** sind billig zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 323

Schwalbacherstraße 15 wird **Wasche** zum Waschen und Bügeln fortwährend angenommen. 297

Platterstraße 13 ist ein **Wetler** gut gebrannter **Backstein** zu verkaufen. 325

Ein einth. **Kleiderschrank** zu verl. Mauerg. 13, 3. St. 15921

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfehlen zu den billigsten Preisen: 12

Hemden für Herrn von 1 fl. 6 kr. an, für Damen von 1 fl. an, für Kinder von 26 kr. anfangend und höher,

Shirting von 7 kr. an, Baumwoll-Tuch von 8 kr. an, Madapolam, Chiffon, Piqué, Sateen,

Leinen für Hemden, in allen Qualitäten von 11 kr. anfangend, rein leinene Taschentücher das 1/2 Duzend von 54 kr. an,

Gardinen von 9 kr. an bis zu den feinsten Sorten, Moiré-Schürzen von 24 kr. an, Corsetten von 30 kr. an, überzogene Damen-Crinolinen von 36 kr. anfangend,

Vorgezeichnete Weißstickereien

in reicher Auswahl und neuesten Dessins bei
W. Heuzeroth,
vorm. C. A. Mahr, Kranzplatz 1.
16150

Strohhiite.

Das Neueste in braun, grau, schwarz und weiß für Damen, Mädchen und Kinder, das Feinste, sowie das Billigste, auch eine Parthie ganz billige, fertige, garnirte Kinderhüte angekommen bei **F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens.

Das Garniren der Hüte, sowie alle vorkommende Bugarbeiten werden geschmackvoll billigst angefertigt und das Waschen, Färben und Jacquieren der Strohhiite schnellstens besorgt. 426

Der Reiz unseres Waarenlagers

Langgasse 55,

bestehend aus Teppichen, Gardinenstoffen, Möbelstoffen, Leinen, Gebild etc., muß bis zum 1. April vollständig geräumt sein und wird deshalb zu ungewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

Bacharach & Straus.

11635
In dem **Kleider-Magazin obere Webergasse 35** sind alle Sorten Herren-Kleider in schöner Auswahl und solider Arbeit zu billigsten Preisen zu haben.

Hosen von 1 fl. 24 kr. an, Röcke von 3 fl. an, Hemden 1 fl. 24 kr., sowie überhaupt alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu sehr billigen Preisen.

106 **H. Löwenherz,** obere Webergasse 35.

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Delgemälden.

Commissionsgeschäft von
16186 **J. Chr. Glücklich,** 10 Nerostraße 10.

Gold- und Politurleisten empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc., besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

190 **L. Sint,** Glasler, Steingasse 31.

Zu verkaufen

ein Haus in bester Lage von Mainz, worin seit vielen Jahren ein Spezereigeschäft betrieben wurde; dasselbe eignet sich auch zur Anlegung einer Bäckerei oder Mezgerei. Näh. Exped. 15861

Druck und Verlag der L. Schellensbergerschen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonnais,** Emserstraße 13a. 12978

Ruhrkohlen bester Qualität sind eingetroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei 14392 **A. Brandscheld,** Mühlgasse 4.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Ohfenbach bezogen werden. 15358

August Momberger, Moritzstraße 7.
Ruhrkohlen erster Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiffe zu beziehen bei

August Koch, Oranienstraße 16. 15696
Ruhrkohlen erster Qualität, sehr stückreich, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei 135 **Jean Grünwald,** Adlersstraße 15.

Ruhrkohlen bester Qualität in stets frischer Sendung empfiehlt

G. D. Linnenkohl, 13707 Ellenbogengasse 15, Nerostraße 48.

Ruhrkohlen sind frisch aus den Gruben fortwährend zu beziehen bei 12929 **P. Blum,** Wegergasse 25.

Beste Ruhrkohlen, klein gemachtes **Duarenschweitholz,** sowie **Wellen** sind zu haben bei 13892 **Carl Beckel jun.,** Schachstraße 7.

Ziegelkohlen.

Die besten und billigsten Ziegelkohlen sind per Schiff und durch die Bahn zu beziehen durch 298 **G. Hilgenstock,** Ober-Zingelheim.

Das Haus Wilhelmstraße 2 ist zu verkaufen. Bescheid im Hause selbst. 14138

Leihhausstaxator W. Hack wohnt Dähnergasse 10. 291

Leihhausmakler H. Reininger wohnt Langgasse 14, Hinterhaus. 290

Polster-Möbel, als: Kanape's nebst Stühlen, Sessel, Divans, Chaises longues etc. billig zu verkaufen bei **W. Sternberger,** Marktplatz 3. 11376

Sargmagazin Feldstraße 14. 29

Rirchhofsgasse 7

ist eine **Brückenwaage** von 30-40 Centner Tragfähigkeit wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. 16302

Ein **Kanape** nebst sechs Stühlen sehr billig zu verkaufen Marktplatz 3. 16308

Mehrere frisch geleerte **Bordeaux- und Sherry-Fässer** billig zu verkaufen im englisch-deutschen Wein-Depot, große Burgstraße 2a. 16257

Zwei neue polirte **Bettstellen** zu verkaufen Schwalbacherstraße 15 bei **W. Heuss,** Schreinermeister. 16030

Für Einjährige der Infanterie sind **Militär-Effecten** wenig gebraucht, billig zu verkaufen. Näh. Exped. 90

Die Nachfolger des Verlegers sind beständig lung 479 M jedes